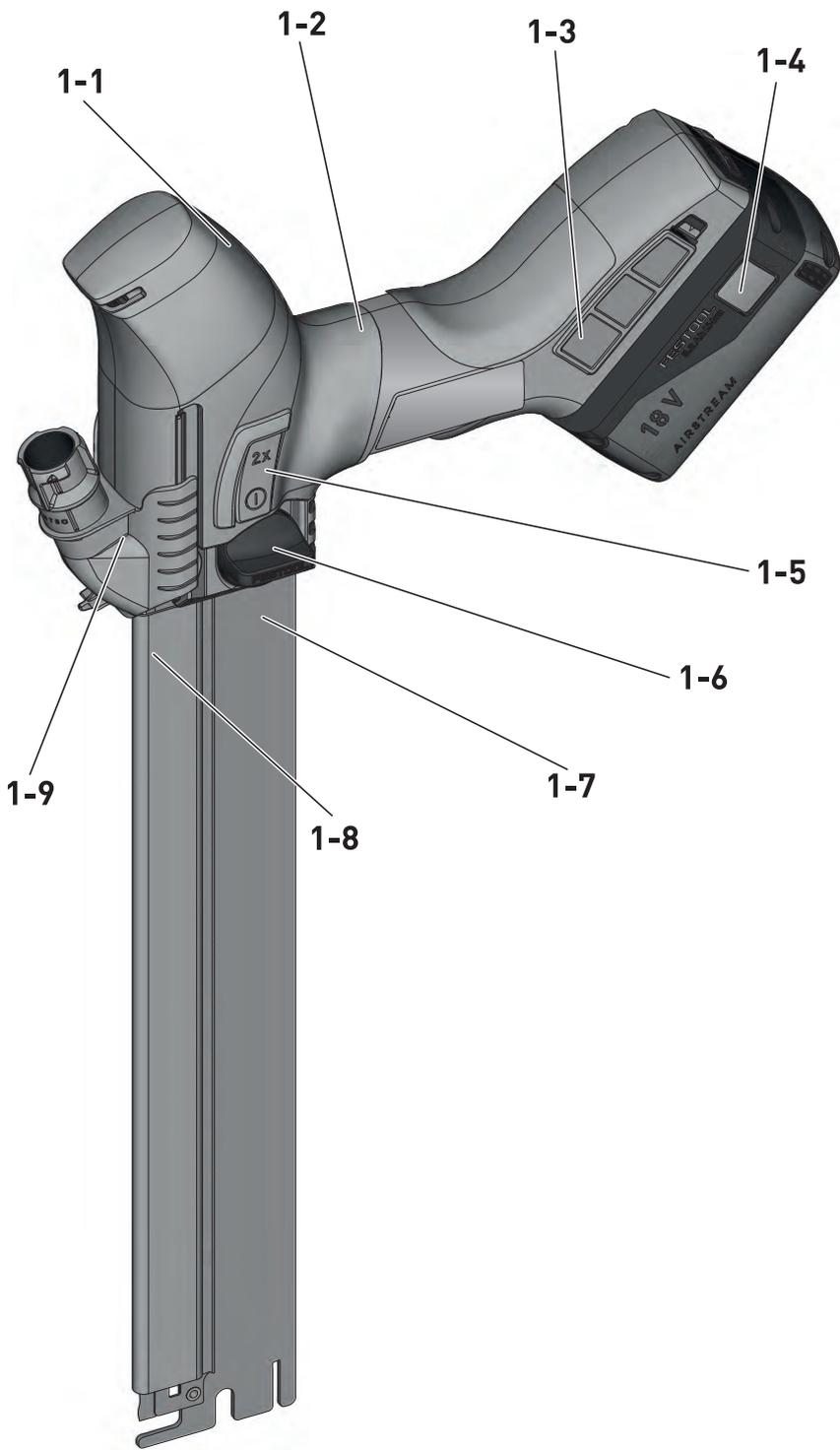
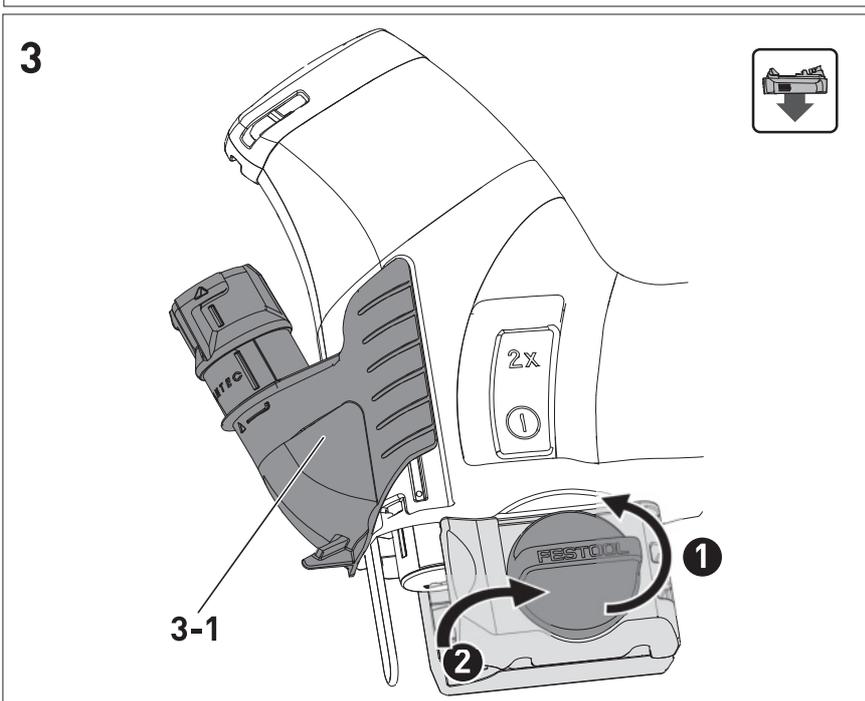
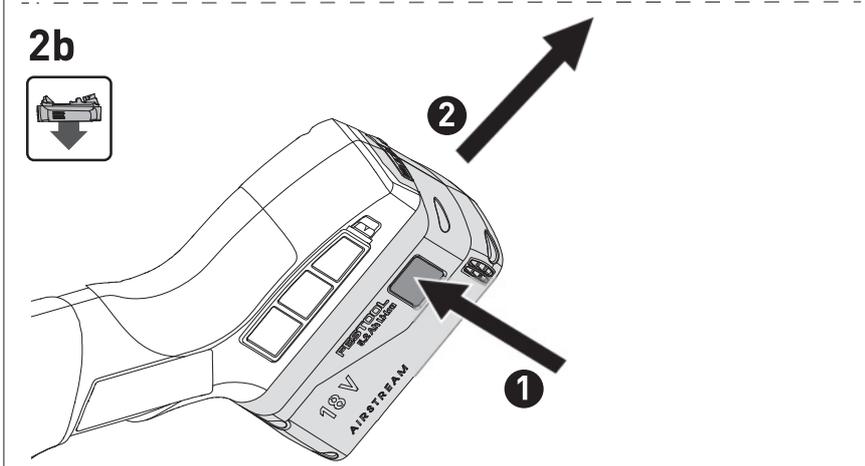
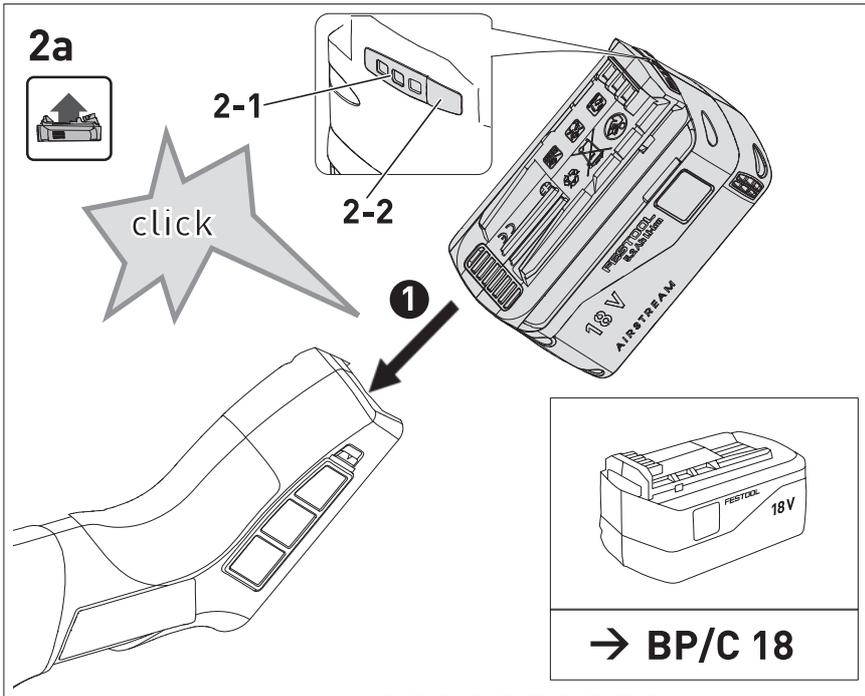
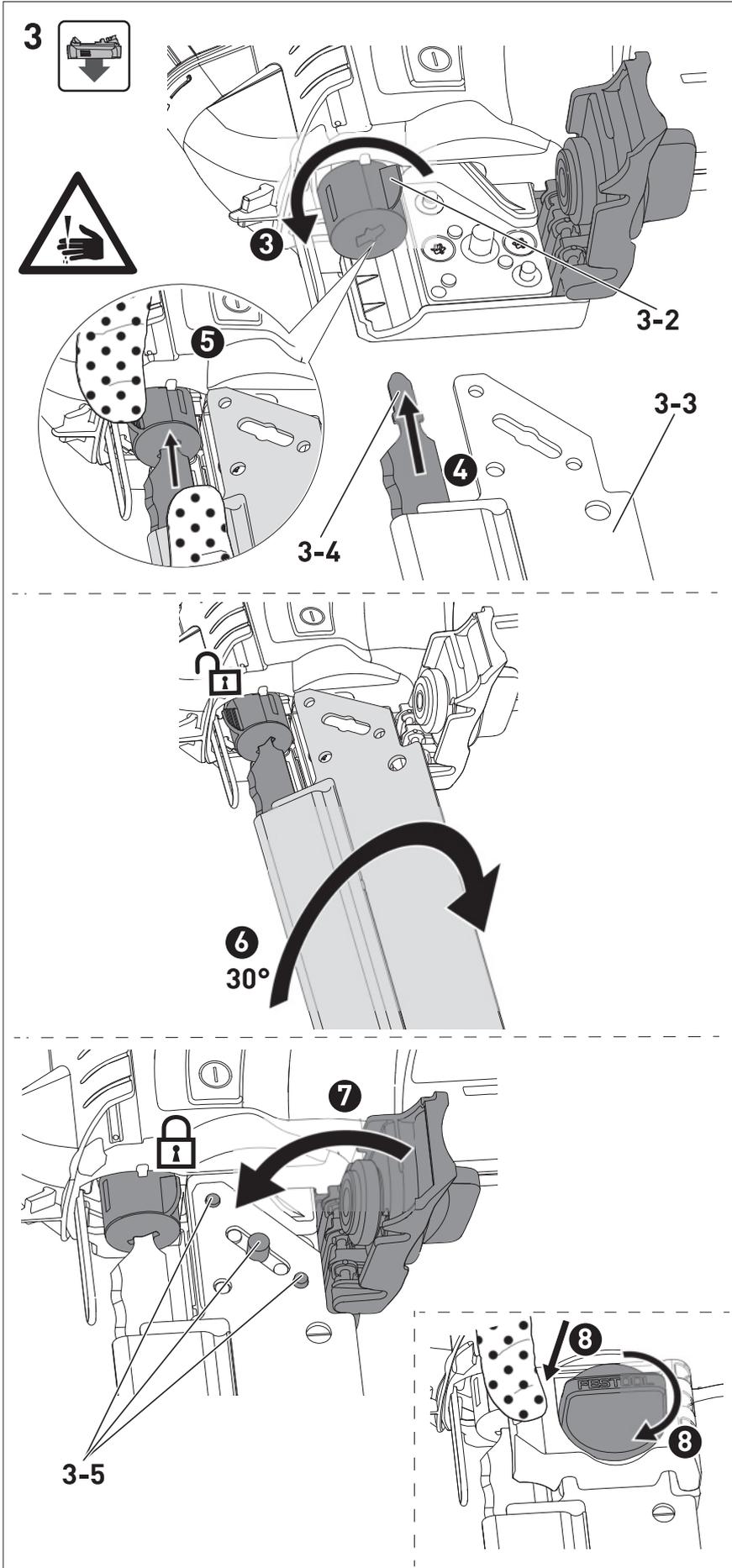
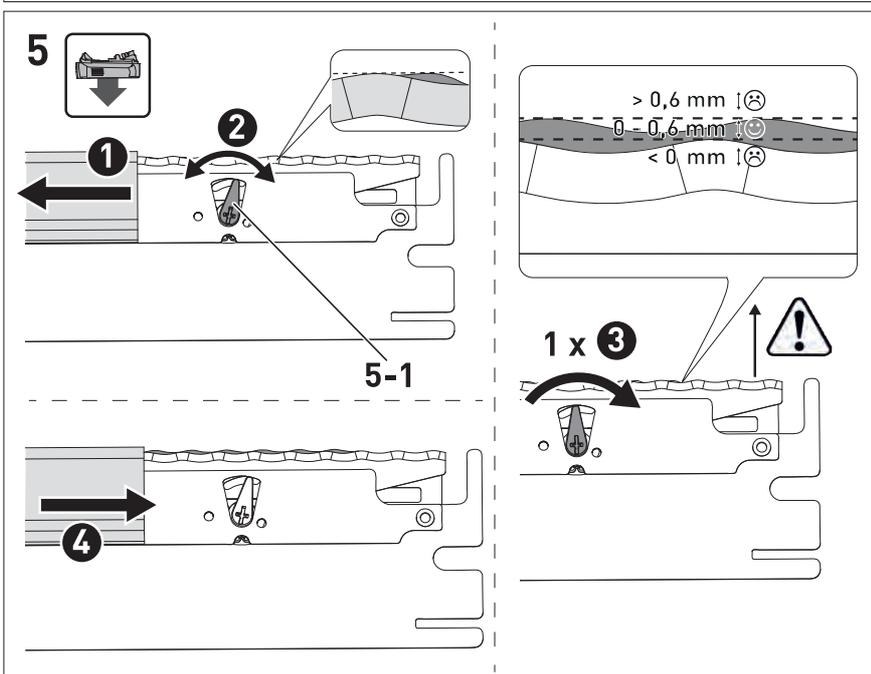
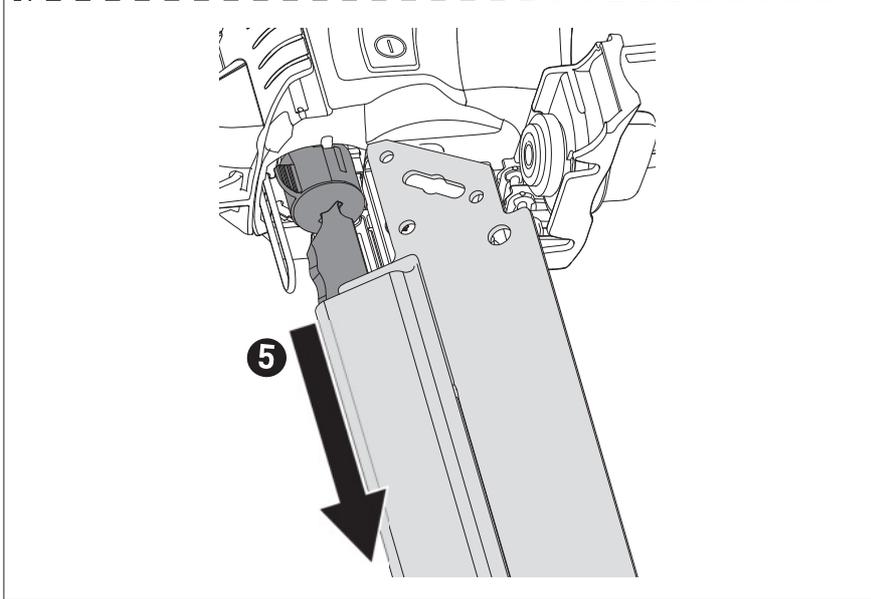
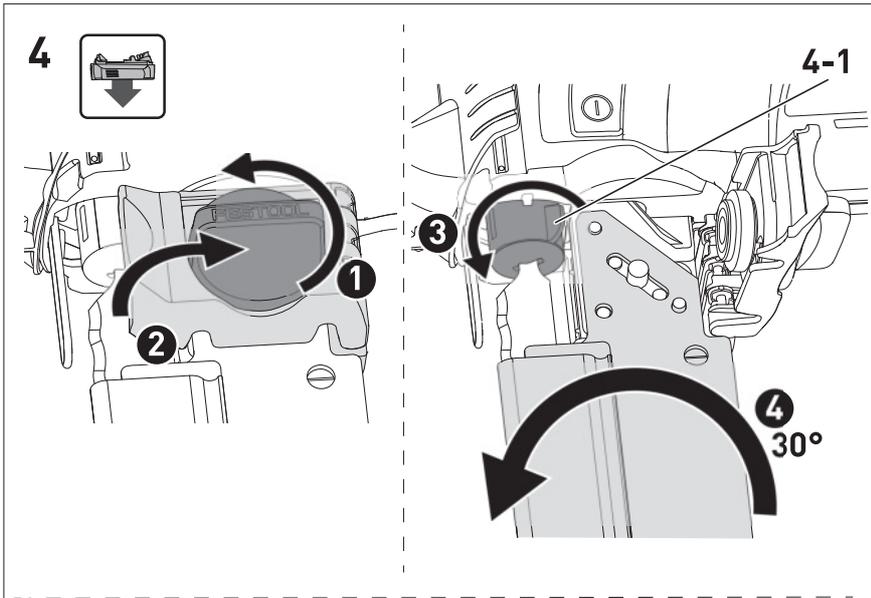


1









Akku-Dämmstoffsäge	Seriennummer ¹⁾
Cordless insulating-	Serial number ¹⁾
material saw	N° de série ¹⁾
Scie sans fil pour matéri-	
aux isolants	(T-Nr.)
ISC 240 Li	10021362

de EG-Konformitätserklärung. Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt allen einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien einschließlich ihrer Änderungen entspricht und mit den folgenden Normen übereinstimmt:

en EC-Declaration of Conformity. We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with all relevant provisions of the following directives including their amendments and complies with the following standards:

fr CE-Déclaration de conformité communautaire. Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est conforme aux normes ou documents de normalisation suivants:

es CE-Declaración de conformidad. Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto corresponde a las siguientes normas o documentos normalizados:

it CE-Dichiarazione di conformità. Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il presente prodotto è conforme alle norme e ai documenti normativi seguenti:

nl EG-conformiteitsverklaring. Wij verklaren op eigen verantwoordelijkheid dat dit produkt voldoet aan de volgende normen of normatieve documenten:

sv EG-konformitetsförklaring. Vi förklarar i eget ansvar, att denna produkt stämmer överens med följande normer och normativa dokument:

fi EY-standardinmukaisuusvakuutus. Vaakuumamme yksinvastuullisina, etta tuote on seuraavien standardien ja normatiivisten ohjeiden mukainen:

da EF-konformitetserklæring. Vi erklærer at have alene ansvaret for, at dette produkt er i overensstemmelse med de følgende normer eller normative dokumenter:

nb CE-Konformitetserklæring. Vi erklærer på eget ansvar at dette produktet er i overensstemmelse med følgende normer eller normative dokumenter:

pt CE-Declaração de conformidade. Declaramos, sob a nossa exclusiva responsabilidade, que este produto corresponde às normas ou aos documentos normativos citados a seguir:

ru Декларация соответствия ЕС. Мы заявляем с исключительной ответственностью, что данный продукт соответствует следующим нормам или нормативным документам:

cs ES prohlášení o shodě. Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek je ve shodě s následujícími normami nebo normativními dokumenty:

pl Deklaracja o zgodności z normami UE. Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt ten spełnia następujące normy lub dokumenty normatywne:

2006/42/EG, 2014/30/ EU²⁾, 2014/53/EU³⁾, 2011/65/EU

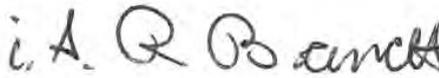
EN 62841-1:2015, EN 62841-2-11:2016, EN 55014-1:2017²⁾, EN 55014-2:2015²⁾, EN 300 328:2016 V2.1.1³⁾, EN 301 489-1:2017 V2.1.1³⁾, EN 301 489-17:2017 V3.1.1³⁾, EN 50581:2012

CE Festool GmbH
Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen
GERMANY

Wendlingen, 2019-02-15

ppa. 

Markus Stark
Head of Product Development



Ralf Brandt
Head of Product Conformity

¹⁾ im definierten Seriennummer-Bereich [S-Nr.] von/in the specified serial number range [S-Nr.] from/dans la plage de numéro de série [S-Nr.] de 40000000 - 49999999

²⁾ gilt in Kombination mit Akku/valid in combination with battery pack/valable en combinaison avec batterie BP 18 Li 5,2 AS, BP 18 Li 6,2 AS, BP 18 Li 3,1 C

³⁾ gilt in Kombination mit Bluetooth® Akku/valid in combination with Bluetooth® battery pack/valable en combinaison avec Bluetooth® batterie BP 18 Li 5,2 ASI, BP 18 Li 6,2 ASI, BP 18 Li 3,1 CI

Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und werden von der TTS Tooltechnic Systems AG & Co. KG und somit von Festool unter Lizenz verwendet./ The Bluetooth® word mark and the logos are registered trademarks of Bluetooth SIG, Inc.; they are used by TTS Tooltechnic Systems AG & Co. KG, and therefore by Festool, under licence./ La marque verbale Bluetooth® et les logos sont des marques déposées de Bluetooth SIG, Inc. et sont utilisés sous licence par TTS Tooltechnic Systems AG & Co. KG et donc par Festool GmbH.

Inhaltsverzeichnis

1	Symbole.....	7
2	Sicherheitshinweise.....	7
3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	8
4	Technische Daten.....	9
5	Geräteelemente.....	9
6	Inbetriebnahme.....	9
7	Akkupack.....	10
8	Einstellungen.....	10
9	Arbeiten mit der Maschine.....	12
10	Wartung und Pflege.....	13
11	Zubehör.....	13
12	Umwelt.....	14
13	Allgemeine Hinweise.....	14

1 Symbole

-  Warnung vor allgemeiner Gefahr
-  Warnung vor Stromschlag
-  Betriebsanleitung, Sicherheitshinweise lesen!
-  Gehörschutz tragen!
-  Schutzhandschuhe tragen!
-  Atemschutz tragen!
-  Schutzbrille tragen!
-  Akkupack einsetzen
-  Akkupack lösen
-  Nicht in den Hausmüll geben.
-  Tipp, Hinweis
-  Handlungsanweisung
-  CE-Kennzeichnung: Bestätigt die Konformität des Elektrowerkzeugs mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

 **WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Beachten Sie die Betriebsanleitung des Ladegeräts und des Akkupacks.

2.2 Maschinenspezifische Sicherheitshinweise

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und könnte zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** Wenn Sie das Werkstück nur mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen. Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- Verwenden Sie keine deformierten oder rissigen Schneidgarnituren und Sägeblätter sowie keine Sägeblätter mit stumpfen oder defekten Schneiden.
- Setzen Sie das Elektrowerkzeug stets mit laufendem Sägeblatt an das Werkstück an.



- **Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen:** Gehörschutz, Schutzbrille, Staubmaske bei stauberzeugenden Arbei-

ten, Schutzhandschuhe beim Bearbeiten rauer Materialien und beim Werkzeugwechsel.

- Beim Arbeiten können schädliche/giftige Stäube entstehen (z.B. Holzstaub oder Mineralwollstaub). Das Berühren oder Einatmen dieser Stäube kann für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen eine Gefährdung darstellen. Beachten Sie die in Ihrem Land gültigen Sicherheitsvorschriften.



Tragen Sie zum Schutz Ihrer Gesundheit eine P2-Atemschutzmaske.

- Schließen Sie die Maschine bei stauberzeugenden Arbeiten stets an eine Absaugung an.
- **Keine Netzteile oder Fremd-Akkupacks zum Betreiben des Akku-Elektrowerkzeugs verwenden. Keine Fremd-Ladegeräte zum Laden der Akkupacks verwenden.** Die Verwendung von nicht vom Hersteller vorgesehenem Zubehör kann zu einem elektrischen Schlag und/oder schweren Unfällen führen.

2.3 Emissionswerte

Die nach EN 62841 ermittelten Werte betragen typischerweise:

Schalldruckpegel	$L_{PA} = 86 \text{ dB(A)}$
Schalleistungspegel	$L_{WA} = 97 \text{ dB(A)}$
Unsicherheit	$K = 5 \text{ dB}$



VORSICHT

Beim Arbeiten eintretender Schall Schädigung des Gehörs

- Gehörschutz benutzen.

Schwingungsemissionswert a_h (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 62841:

	Flexible Mineralwolle	
	240 mm	350 mm
Haupthandgriff	$a_h = 2,5 \text{ m/s}^2$	$a_h = 2,5 \text{ m/s}^2$
Zusatzhandgriff	$a_h = 4 \text{ m/s}^2$	$a_h = 4,5 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit	$K = 2 \text{ m/s}^2$	$K = 2 \text{ m/s}^2$

	PUR	
	240 mm	350 mm
Haupthandgriff	$a_h = 4,5 \text{ m/s}^2$	$a_h = 8,5 \text{ m/s}^2$
Zusatzhandgriff	$a_h = 7,5 \text{ m/s}^2$	$a_h = 14 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit	$K = 2 \text{ m/s}^2$	$K = 5 \text{ m/s}^2$

Die angegebenen Emissionswerte (Vibration, Geräusch)

- dienen dem Maschinenvergleich,
- eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Vibrations- und Geräuschbelastung beim Einsatz,
- repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs.



VORSICHT

Emissionswerte können von den angegebenen Werten abweichen. Dies hängt ab von der Verwendung des Werkzeugs und der Art des bearbeiteten Werkstücks.

- Die tatsächliche Belastung während des gesamten Betriebszyklus muss beurteilt werden.
- Abhängig von der tatsächlichen Belastung müssen geeignete Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festgelegt werden.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Akku-Dämmstoffsäge ist vorgesehen zum Sägen von flexiblen Dämmstoffen aus Mineralwolle (Glas- oder Steinwolle) oder Naturfasern (z.B. Holz- oder Hanffasern) sowie zum Sägen von Dämmstoffen aus PUR/PIR (Polyurethan-Hartschaum), Polystyrol oder druckfester Mineralwolle.

Bestimmungsgemäß dürfen nur Dämmstoffe mit folgenden Rohdichten bearbeitet werden:

Flexible Naturfasern	$< 90 \text{ kg/m}^3$
Flexible Mineralwolle	$< 100 \text{ kg/m}^3$
Druckfeste Mineralwolle	$100 - 170 \text{ kg/m}^3$
PUR/PIR	$< 36 \text{ kg/m}^3$
Polystyrol	$< 45 \text{ kg/m}^3$

Die Akku-Dämmstoffsäge ist nicht geeignet zum Sägen von Spanplatten, Metall, Holz und druckfesten Dämmstoffen aus Naturfasern.

Dieses Elektrowerkzeug darf ausschließlich von Fachkräften oder unterwiesenen Personen verwendet werden.

Dämmstoffe nur mit der dafür vorgesehenen Schneidgarnitur sägen, siehe Kapitel 6.2.



Für Schäden und Unfälle bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

- für die Verwendung mit den Festool Akkupacks der Baureihe BP gleicher Spannungsklasse.

4 Technische Daten

Akku-Dämmstoffsäge ISC 240 Li	
Motorspannung	14,4 - 18 V
Hubzahl	3000 min ⁻¹
Hublänge	26 mm
max. Schnitttiefe	
Schneidgarnitur kurz	240 mm
Schneidgarnitur lang	350 mm
Gewicht ohne Akkupack	1,8 kg
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01:2014:	2,5 kg

5 Geräteelemente

- [1-1] Zusatzhandgriff
- [1-2] Haupthandgriff
- [1-3] Fussfilter
- [1-4] Tasten zum Lösen des Akkupacks
- [1-5] Ein-/Ausschalter
- [1-6] Drehknopf für Schneidgarniturwechsel
- [1-7] Schneidgarnitur
- [1-8] Schutzabdeckung
- [1-9] Absaugstutzen

Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht in den Lieferumfang.

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang und am Ende der Betriebsanleitung.

6 Inbetriebnahme

6.1 Ein-/Ausschalten

Das Elektrowerkzeug besitzt auf beiden Seiten einen Ein-/Ausschalter. Einen der Schalter be-

tätigen, um das Elektrowerkzeug ein- oder auszusprechen.

Einschalten

- Ein-/Ausschalter [1-5] zweimal schnell hintereinander drücken.

Ausschalten

- Ein-/Ausschalter [1-5] einmal drücken.

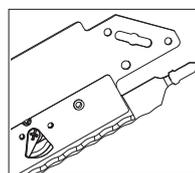
6.2 Schneidgarnitur auswählen



Nur vom Hersteller zugelassene Schneidgnituren verwenden.

Für die Bearbeitung stehen zwei Schneidgnituren in jeweils zwei Längen zur Verfügung.

Schneidgarnitur mit Wellenschliffsägeblatt (teilweise Zubehör)

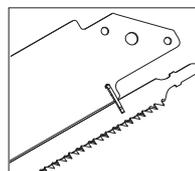


Die Schneidgarnitur mit Wellenschliffsägeblatt (SG-240/W-ISC, SG-350/W-ISC) besteht aus einer Führungsleiste mit jeweils einem beweglichen und einem feststehenden Sägeblatt.

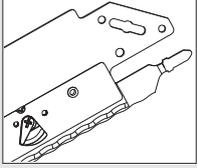
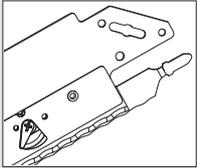
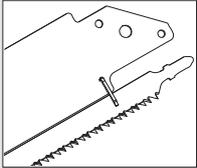
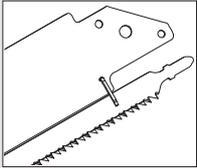
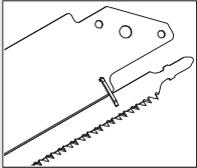
blatt.

- ① Die Schneidgarnitur mit Wellenschliffsägeblatt muss vor dem ersten Betrieb eingestellt werden, siehe Kapitel 8.3.
- ① Für eine optimale Standzeit des Wellenschliffsägeblatts jeweils eine separate Schneidgarnitur für Mineralwolle und eine separate Schneidgarnitur für Naturfasern verwenden. Nach dem Sägen von Mineralwolle ist das Sägeblatt für Naturfasern nicht mehr geeignet.

Schneidgarnitur mit geschränktem Sägeblatt (Zubehör)



Die Schneidgarnitur mit geschränktem Sägeblatt (SG-240/G-ISC, SG-350/G-ISC) besteht aus einer Führungsleiste und einem beweglichen Sägeblatt.

Dämmstoff	Sägeblatt
Flexible Naturfasern < 90 kg/m ³	
Flexible Mineralwolle < 100 kg/m ³	
Druckfeste Mineralwolle 100 - 170 kg/m ³	
PUR/PIR < 36 kg/m ³	
Polystyrol < 45 kg/m ³	

7 Akkupack

- ▶ Akkupack einsetzen [2a]
- ▶ Akkupack abnehmen [2b]

7.1 Kapazitätsanzeige

Die Kapazitätsanzeige [2-1] zeigt bei Betätigung der Taste [2-2] den Ladezustand des Akkupacks für ca. 2s an:

	70-100%
	40-70%
	15-40%
	< 15% *

* **Empfehlung:** Akkupack vor weiterer Verwendung laden.

- i** Weitere Infos zu Ladegerät und Akkupack mit Kapazitätsanzeige finden Sie in den Betriebsanleitungen von Ladegerät und Akkupack.

8 Einstellungen



WARNUNG

Verletzungsgefahr

- ▶ Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akkupack vom Elektrowerkzeug abnehmen.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch heißes und scharfes Einsatzwerkzeug

- ▶ Keine stumpfen und defekten Einsatzwerkzeuge verwenden.
- ▶ Schutzhandschuhe tragen beim Hantieren mit Einsatzwerkzeug.



WARNUNG

Scharfe Sägeblätter

Verletzungsgefahr

- ▶ Während allen Arbeiten am Elektrowerkzeug Schutzabdeckung auf Schneidgarnitur setzen.

8.1 Schneidgarnitur montieren [3]



WARNUNG

Scharfe, unsachgemäß eingesetzte Sägeblätter

Verletzungsgefahr

- ▶ Nie einzelne Sägeblätter in das Elektrowerkzeug einsetzen.
- ▶ Sägeblätter nur in Verbindung mit einer Schneidgarnitur einsetzen.
- ▶ Sägeblätter immer mit der zugehörigen Führungsleiste kombinieren.
- ▶ Absaugstutzen ggf. [3-1] nach oben schieben.
- ▶ **1** Drehknopf lösen.
- ▶ **2** Verschlussklappe öffnen.
- ▶ **3** Hebel an der Spannhülse [3-2] gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Spannhülse zu entriegeln.
- ▶ **4** Bewegliches Sägeblatt am Einnockenschaft (T-Schaft) [3-4] an der Führungsleiste [3-3] entlang bis zum Anschlag herausziehen.
- ▶ **5** Bewegliches Sägeblatt bis zum Anschlag in die Spannhülse schieben.
- ▶ **6** Schneidgarnitur um ca. 30° nach rechts drehen bis die Führungsleiste eben aufliegt.

Die Haltebolzen **[3-5]** der Führungsleistenaufnahme sitzen vollständig in den Aussparungen der Führungsleiste.

i Beim Schließen des Drehknopfes immer die Verschlussklappe gedrückt halten. Ansonsten kann das Gewinde beschädigt werden.

- ▶ **7** Verschlussklappe zuklappen.
- ▶ **8** Verschlussklappe gedrückt halten und Drehknopf schließen.

8.2 Schneidgarnitur demontieren [4]

- ▶ Absaugstutzen ggf. **[3-1]** nach oben schieben.
- ▶ **1** Drehknopf lösen.
- ▶ **2** Verschlussklappe öffnen.
- ▶ **3** Hebel an der Spannhülse **[4-1]** gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Spannhülse ist entriegelt.

- ▶ **4** Schneidgarnitur um ca. 30° gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- ▶ **5** Sägeblatt aus Spannhülse nehmen.

8.3 Schneidgarnitur mit Wellenschliffsägeblatt einstellen [5]

 Wenn sich das feststehende Sägeblatt nicht mehr unter das bewegliche Sägeblatt positionieren lässt, sind die Einstellhebel **[5-1]** verschlissen. Die Schneidgarnitur muss ausgetauscht werden.

Schneidgarnituren mit Wellenschliffsägeblatt vor dem ersten Betrieb einstellen. Das bewegliche Sägeblatt muss über dem feststehenden Sägeblatt liegen.

- ▶ **1** Schutzabdeckung verschieben bis der untere Einstellhebel **[5-1]** frei liegt.
- ▶ **2** Einstellhebel drehen bis beide Sägeblätter auf einer Ebene und parallel zueinander stehen.
- ▶ **3** Einstellhebel einen Rastpunkt nach rechts drehen.

Das bewegliche Sägeblatt liegt über dem feststehenden Sägeblatt.

- ▶ **4** Schutzabdeckung zurückschieben.
- ▶ Die gleichen Schritte für den oberen Einstellhebel ausführen.

8.4 Wellenschliffsägeblatt wechseln [6]

- ▶ Schneidgarnitur vom Elektrowerkzeug trennen.
- ▶ **1** Schutzabdeckung abnehmen.
- ▶ **2** Bewegliches Sägeblatt **[6-1]** schräg von der Führungsleiste weg am Einnocken-

schaft (T-Schaft) **[6-2]** aus der Führungsleiste ziehen.

- ▶ **3** Feststehendes Sägeblatt **[6-3]** anheben.
- ▶ **4** Feststehendes Sägeblatt aus der Führungsleiste ziehen.
- ▶ **5** Neues feststehendes Sägeblatt in die Führungsleiste schieben.
- ▶ **6** Feststehendes Sägeblatt nach unten drücken bis die Aussparungen im Sägeblatt in die Erhebungen der Einstellhebel einrasten.
- ▶ **7** Neues bewegliches Sägeblatt am Einnockenschaft (T-Schaft) halten und mit dem Ende voran schräg in die Führungsleiste schieben.

Sägeblatt ist am Ende der Führungsleiste eingehakt.

- ▶ Schutzabdeckung aufsetzen.

8.5 Geschränktes Sägeblatt (Zubehör) wechseln [7]

- ▶ Schneidgarnitur vom Elektrowerkzeug trennen.
- ▶ **1** Schutzabdeckung abnehmen.
- ▶ **2** Bewegliches Sägeblatt **[7-1]** schräg von der Führungsleiste weg am Einnockenschaft (T-Schaft) **[7-2]** aus der Führungsleiste ziehen.
- ▶ **3** Neues bewegliches Sägeblatt am Einnockenschaft (T-Schaft) halten und mit dem Ende voran schräg in die Führungsleiste schieben.

Das Sägeblatt ist am Ende der Führungsleiste eingehakt.

- ▶ Schutzabdeckung aufsetzen.

8.6 Adaptertisch montieren [8]

- ▶ Absaugstutzen ggf. **[3-1]** nach oben schieben.
- ▶ **1** Drehknopf mit einer Umdrehung lösen.
- ▶ **2** Schutzabdeckung ca. 4 cm nach unten schieben.
- ▶ **3** Adaptertisch **[8-1]** am Ende der Schneidgarnitur einfädeln.
- ▶ **4** Adaptertisch in Richtung Elektrowerkzeug schieben bis er an den drei Rastpunkten **[8-2]** am Elektrowerkzeug einrastet.
- ▶ **5** Drehknopf schließen.

 Darauf achten, dass der Adaptertisch **[8-1]** an den drei Rastpunkten **[8-2]** am Elektrowerkzeug einrastet.

8.7 Adaptertisch demontieren [9]

- ▶ Absaugstutzen ggf. [3-1] nach oben schieben.
- ▶ ❶ Drehknopf mit einer Umdrehung lösen.
- ▶ ❷ Adaptertisch an den drei Rastpunkten [9-1] lösen.
- ▶ ❸ Adaptertisch vom Werkzeug weg schräg nach unten drücken.
- ▶ Drehknopf schließen.

8.8 Führungsschienenschlitten wechseln [10]



Führungsschienenschlitten [10-1] immer in Kombination mit einer Führungsschiene und nur mit der Schneidgarnitur mit Wellenschliffsägeblatt verwenden.

- ▶ ❶ Hebel öffnen.
- ▶ ❷ Schneidgarnitur einsetzen.
- ▶ ❸ Hebel schließen.
- ▶ ❹ Schutzabdeckung abnehmen.
- ▶ ❺ Führungsschienenschlitten auf die dafür vorgesehenen Rillen [10-2] in der Führungsschiene setzen.

Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!

8.9 Staub absaugen



WARNUNG

Gesundheitsgefährdung durch Stäube

- ▶ Nie ohne Absaugung arbeiten.
- ▶ Nationale Bestimmungen beachten.

Mit dem Absaugstutzen lässt sich das Elektrowerkzeug an ein Absauggerät (Schlauchdurchmesser 27 mm) anschließen.

- ▶ Absaugstutzen mit leichtem Druck nach unten schieben.

Die Spanauswurföffnung am unteren Teil des Absaugstutzens muss regelmäßig mit einer Bürste gereinigt werden.

- ▶ Absaugstutzen mit leichtem Druck nach unten schieben.
- ▶ Spanauswurföffnung mit einer Bürste reinigen.

9 Arbeiten mit der Maschine



VORSICHT

Stark stauberzeugende Werkstoffe

Schädigung der Maschine durch Staubeintritt, Verletzungsgefahr

- ▶ Nicht über Kopf bearbeiten.
- ▶ Nie ohne Fusselfilter arbeiten.

Das Elektrowerkzeug beim Arbeiten am Handgriff halten und entlang der gewünschten Schnittlinie führen. Für präzise Schnitte und einen ruhigen Lauf das Elektrowerkzeug mit beiden Händen führen.

9.1 Frei geführtes Sägen

Durch seine Dreieckspitze zeigt der Absaugstutzen die Schnittlinie des Sägeblattes an. Frei geführtes Sägen ist auch mit dem Adaptertisch möglich.

9.2 Sägen mit der Führungsschiene FS/2 (Zubehör)

Der Einsatz des Festool Führungssystems FS/2 erleichtert das Herstellen gerader und präziser Schnitte.

Flexibler Dämmstoff [11]

- ▶ Flexiblen Dämmstoff auf Führungsschiene legen.
- ▶ Elektrowerkzeug mit montiertem Führungsschienenschlitten auf Führungsschiene setzen.
- ▶ Ggf. Dämmstoff an Winkelanschlag WA-ISC 240 ausrichten, siehe Kapitel 11.1.

Druckfester Dämmstoff [12]

- ▶ Führungsschiene auf druckfesten Dämmstoff legen.
- ▶ Elektrowerkzeug mit montiertem Adaptertisch auf Führungsschiene setzen.

9.3 Akustische Warnsignale

Akustische Warnsignale ertönen bei folgenden Betriebszuständen und die Maschine schaltet ab:



Akku leer oder Maschine überlastet.

- Akku wechseln.
- Maschine weniger belasten.



Maschine oder Akku ist überhitzt.

- Nach Abkühlung Maschine wieder in Betrieb nehmen.
- Funktionstüchtigkeit des abgekühlten Akkus mit Ladegerät kontrollieren.

10 Wartung und Pflege



WARNUNG

Verletzungsgefahr, Stromschlag

- ▶ Vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten stets den Akkupack von dem Elektrowerkzeug abnehmen.
- ▶ Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die ein Öffnen des Motorgehäuses erfordern, dürfen nur von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.



Kundendienst und Reparatur nur durch Hersteller oder durch Servicewerkstätten. Nächstgelegene Adresse unter: www.festool.de/service



Nur original Festool Ersatzteile verwenden! Bestell-Nr. unter: www.festool.de/service

Beschädigte Schutzeinrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.

Folgende Hinweise beachten:

- Lüftungsöffnungen am Elektrowerkzeug, Ladegerät und Akkupack frei und sauber halten, damit die Kühlung gewährleistet ist.
- Anschlusskontakte am Elektrowerkzeug, Ladegerät und Akkupack sauber halten.
- Regelmäßig den Absaugstutzen von Staubablagerungen befreien.



Für Wartung, Pflege, Entsorgung und Transport des Akkupacks, dem Akkupack beiliegende Hinweise beachten!

10.1 Fusselfilter reinigen [13]

Um das Überhitzen des Elektrowerkzeugs zu verhindern, muss der Fusselfilter regelmäßig auf beiden Seiten gereinigt werden.

- ▶ ① Fusselfilter herausnehmen.
- ▶ ② Fusselfilter absaugen.
- ▶ ③ Fusselfilter einsetzen.

11 Zubehör

Die Bestellnummern für Zubehör und Werkzeuge finden Sie in Ihrem Festool Katalog oder im Internet unter „www.festool.com“.

11.1 Winkelanschlag WA-ISC 240

Der Winkelanschlag WA-ISC 240 [14-1] dient zum Sägen von flexiblen Dämmstoffen mit der Führungsschiene FS/2.

Winkelanschlag auf Führungsschiene montieren [14]



Winkelschlag ist nur an der Seite der Führungsschiene montierbar, an der die Führungsfeder [14-2] in die Führungsrinne [14-3] eingreifen kann.

- ▶ ① Drehknöpfe lösen.
- ▶ ② Winkelanschlag auf die Führungsschiene setzen und nach vorne schieben bis er komplett auf der Führungsschiene aufsitzt.
- ▶ ③ Drehknöpfe anziehen.

Der Winkelanschlag sitzt fest in der Führung.

- ▶ ④ Anschlaglineal [14-4] einstellen.

Winkel einstellen [15]

- ▶ ① Drehknopf lösen.
- ▶ ② Gewünschten Winkel mithilfe des Zeigers einstellen.
- ▶ ③ Drehknopf anziehen.

Winkelanschlag in Transportposition bringen [16]

- ▶ ① Drehknöpfe lösen.
- ▶ ② Winkelanschlag 5 cm aus der Führungsschiene ziehen.
- ▶ ③ Winkelanschlag um 90° im Uhrzeigersinn drehen.
- ▶ ④ Winkelanschlag auf Führungsschiene in Transportposition schieben.
- ▶ ⑤ Drehknöpfe anziehen.

Um den Winkelanschlag wieder in die Arbeitsposition zu bringen, die Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

12 Umwelt



Gerät nicht in den Hausmüll werfen!

Geräte, Zubehör und Verpackungen einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen. Geltende nationale Vorschriften beachten.

Nur EU: Gemäß Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Informationen zur REACH: www.festool.com/reach

13 Allgemeine Hinweise

13.1 Bluetooth®

Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und werden von der TTS Tooltechnic Systems AG & Co. KG und somit von Festool unter Lizenz verwendet.